





# Benutzerhandbuch






Der Sidekick wurde eigens für das regelmäßige Schärfen von Scalern und Küretten entworfen. Er ist **nicht** gedacht für die Aufarbeitung sehr stumpfer Instrumente.
Für besonders stumpfe Instrumente wird das Schärfen durch Fachpersonal empfohlen. Durch das regelmäßige, leichte Schärfen mit dem Sidekick bleiben die Instrumente scharf. Wenn Sie Ihren Sidekick richtig einsetzen und pflegen, können Sie stets Spitzenleistungen erwarten. Dieses Handbuch enthält Anweisungen zu diesem einfach zu handhabenden Produkt.

# I. ZUBEHÖR

Zum Lieferumfang des Sidekick gehört folgendes Zubehör:

- Benutzer-CD-ROM
- Benutzerhandbuch
- Kurzanleitung
- Keramik-Schleifstein
- Kunststoff-Teststäbchen
- Vergrößerungsfolie

# II. ALLGEMEINE HINWEISE ZU SICHERHEIT UND PFLEGE

**Bitte lesen Sie vor Gebrauch des Sidekick gründlich alle Anweisungen zu Sicherheit und Betrieb und vergewissern sich, dass Sie diese verstanden haben.**

## A. Allgemeine Sicherheitshinweise

- Tragen Sie beim Schärfen von Instrumenten stets eine Schutzbrille.
- Setzen Sie den Sidekick ausschließlich für den vorgesehenen Verwendungszweck ein: Pflege/regelmäßiges Schärfen von Parodontalinstrumenten – Sichel-Scaler, Universalküretten und Gracey-Küretten.
- Der Sidekick ist für den Gebrauch in geschlossenen Räumen bestimmt. (Gebrauch in einer nicht sterilen Umgebung.)
- Stellen Sie den Sidekick während des Betriebes auf eine sichere Oberfläche.
- Einzige Voraussetzung für das Schärfen von Instrumenten mit dem Sidekick sind Grundkenntnisse über periodontale Instrumente und den Aufbau der Instrumente.

## B. Hinweise zur elektrischen Sicherheit

- Das Gerät wird mit 2 Alkali-Batterien vom Typ AA betrieben.
- **TAUCHEN SIE DAS GERÄT NICHT** in Wasser oder andere Flüssigkeiten.






## C. Wartung/Reparatur

Versuchen Sie nicht, das Produkt selbst zu warten oder zu reparieren, dadurch erlischt die gesetzliche Garantie. Ist eine Wartung/Reparatur erforderlich, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Hu-Friedy Fachhändler oder Hu-Friedy Mfg. Co., Inc.,
Zweigniederlassung Deutschland · Rudolf-Diesel-Straße 8 · D-69181 Leimen
Tel. +49 (0) 62 24 / 97 00-0 · Fax 97 00-97 · E-Mail: info@hu-friedy.de · www.hu-friedy.de

## D. Reinigung

Schalten Sie das Gerät aus („OFF“), bevor Sie es reinigen. Nehmen Sie die Edelstahl-Führungsplatte, die Justierschraube und den Schleifstein ab, um sie zu sterilisieren.. Dampf-Autoklav, Chemikalien-Dampf oder Verfahren mit trockener Hitze werden für die Sterilisation empfohlen.
Nicht über 177°C erhitzen! Für weitere Informationen zur Reinigung und Pflege des Sidekick siehe Seite 13.

**NICHT DAS SIDEKICK GERÄT ALS GANZES STERILISIEREN.**

Zur Reinigung des Sidekick Geräts wischen Sie seine äußere Oberfläche mit einem pH-neutralen Oberflächendesinfektionsmittel oder einem milden Reinigungsmittel ab. Achten Sie darauf, dass Sie bewegliche Teile des Geräts nicht zu feucht werden. (Ein/Aus-Schalter, sich bewegende Schleifsteinhalterung).

Zum Reinigen der Schleifsteinhalterung entnehmen Sie zunächst den Schleifstein, dann wischen Sie mit einem Baumwolltupfer überschüssige Öl (bei Arkansas Stein) oder Schleifschlamm aus diesem Bereich ab.

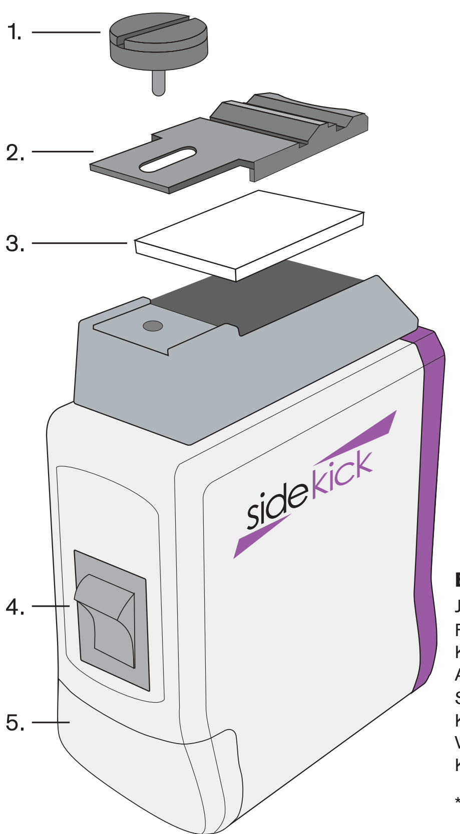







# III. BESTANDTEILE

## A. Komponenten des Sidekick



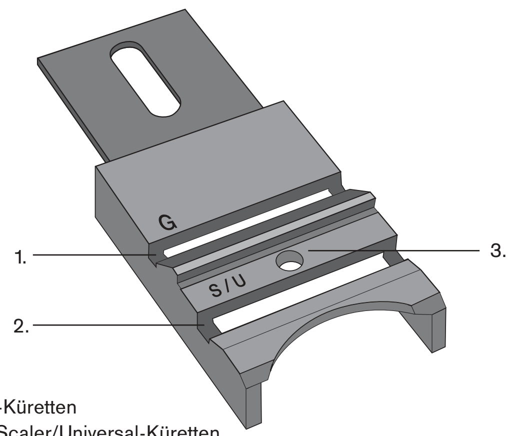

1. Justierschraube
2. Führungsplatte
3. Schleifstein
4. Ein/Aus-Schalter
5. Batteriefach

**Ersatzteile***

| | |
|---|---|
| Justierschraube | SDKGPSCREW |
| Führungsplatte | SDKGPLATE |
| Keramischer Stein | SDKSTONEC |
| Arkansas Stein | SDKSTONEA |
| Schleiföl Sharpen-EZ™ | SSO |
| Kunststoff-Teststäbchen | PTS-IND |
| Vergrößerungsfolie | LENS |
| Klammer für Schleifstein | SDKCLIP |

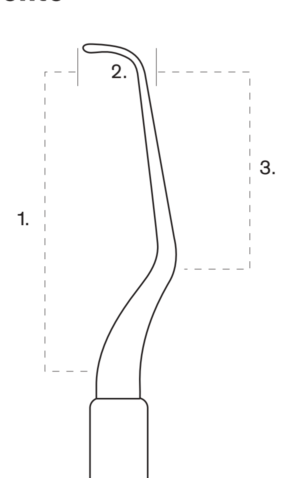
*Erhältlich über autorisierte Hu-Friedy Fachhändler

## B. Führungsplatte und Führungsschienen




1 Führungsschiene für Gracey-Küretten
2. Führungsschiene für Sichel-Scaler/Universal-Küretten
3. Öffnung für Kürettenspitzen (Rundung)

## C. Aufbau der Instrumente




1. Funktionsschaft
2. Arbeitsende
3. Erster Schaft



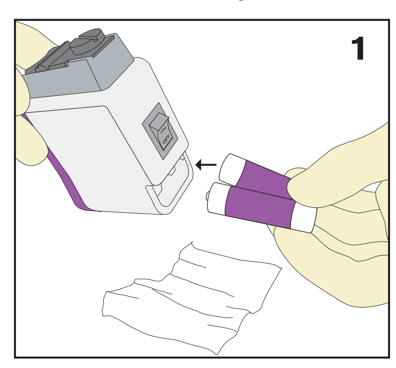


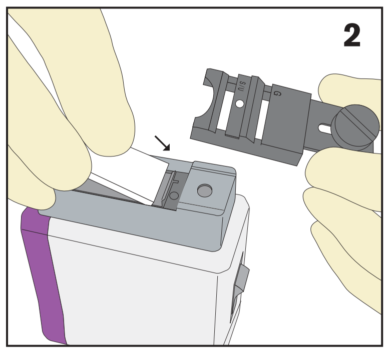

# IV. ERSTE SCHRITTE

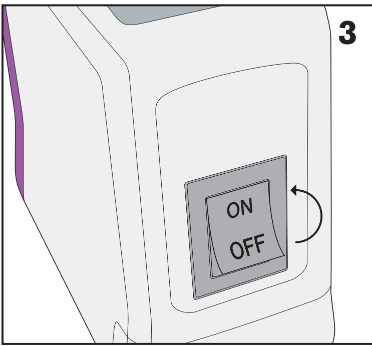
1. Nehmen Sie den Deckel des Batteriefachs ab und entnehmen die Batterien. Entfernen Sie die Kunststoff-Schutzhülle von den Batterien und setzten diese in den Sidekick ein. Achten Sie auf die richtige Position gemäß Markierung. Setzen Sie den Deckel des Batteriefachs wieder ein.

2. Entfernen Sie Justierschraube und Führungsplatte und setzen den Schleifstein in seine Halteklammern. Setzen Sie Führungsplatte und Justierschraube wieder ein. **ACHTUNG: BEIM ENTNEHMEN ODER EINSETZEN DES STEINS DIE SEITEN-KLAMMER(N) NICHT VERBIEGEN**.

3. Stellen Sie den Schalter auf „ON“, um das Gerät in Betrieb zu nehmen. Nun können Sie mit dem Schärfen beginnen.



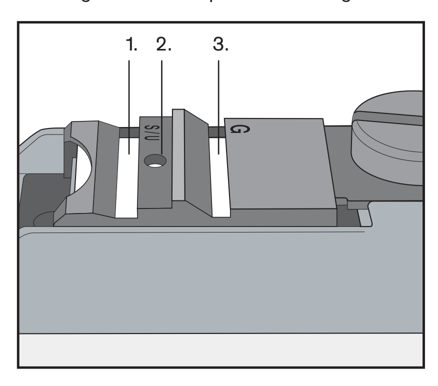



# V. GRUNDLEGENDES ZUR FÜHRUNGSPLATTE

## A. Führungskanäle

Die Kanäle auf der Führungsplatte sind der Schlüssel zur Herstellung reproduzierbarer, scharfer Arbeitsenden. Es gibt zwei Kanäle für verschiedene Instrumente und eine Öffnung für Kürettenspitzen (Rundung):



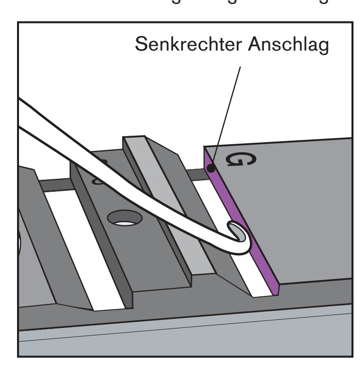

1. **S/U**-Kanal: Für **S**ichel-Scaler und **U**niversalküretten

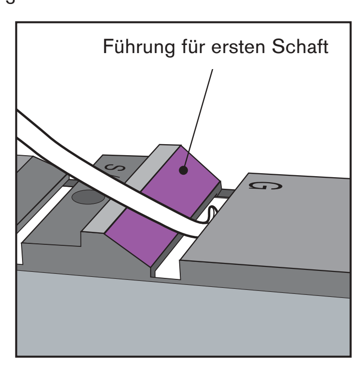
2. Öffnung für Kürettenspitzen (Rundung): Für Gracey-Küretten und Universalküretten

3. **G**-Kanal: Für **G**racey-Küretten

## B. Aufbau der Führungskanäle

Jeder Kanal besitzt zwei Stellen, die mit dem Instrument in Kontakt kommen. Die Rückseite des Arbeitsendes liegt am senkrechten Anschlag, während der erste Schaft auf der zugehörigen Schräge aufliegt.



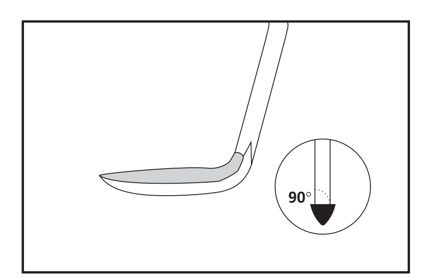



# VI. POSITIONIEREN DER INSTRUMENTE BEIM SCHÄRFEN

## A. Sichel-Scaler

**Merkmale der Sichel-Scaler**

- Zwei Schneidekanten
- Die Facialfläche steht im Winkel von 90 Grad zum ersten Schaft
- Gebogene oder gerade Schneide, die in einer scharfen Spitze enden

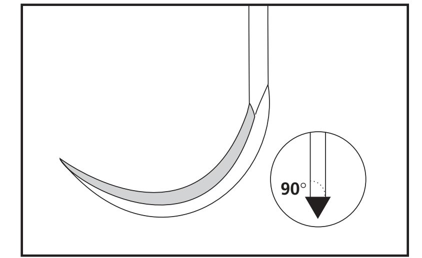


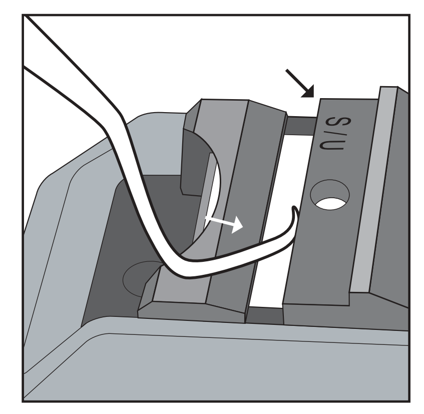

## Schärfen

1. Schalten Sie das Gerät ein („ON“).

2. Legen Sie die Mitte der Rückseite des Arbeitsendes an den senkrechten Anschlag des S/U-Führungskanals an.

3. Halten Sie den Kontakt mit dem senkrechten Anschlag und legen den ersten Schaft auf die schräge Führungsschiene. In dieser Position ruht das Arbeitsende seitlich auf dem Schleifstein. Sichel-Scaler mit gebogenem und geradem Arbeitsende werden in gleicher Weise ausgerichtet.





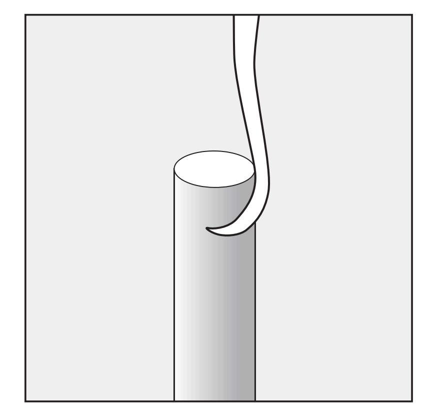



# Schärfen (Forts.)

4. Bewegen Sie die seitliche Oberfläche der Schneide mit leichtem Druck gegen den Schleifstein und halten dabei den Kontakt sowohl mit dem senkrechten Anschlag als auch der schrägen Führungsschiene. Bewegen Sie das Instrument 2-3 Mal (oder bis es scharf ist) auf dem Schleifstein hin und her.

*Achtung: Üben Sie KEINEN ÜBERMÄSSIGEN DRUCK auf den beweglichen Schleifstein aus – hierdurch verschleißt der Motor unnötig und die Lebensdauer Ihres Sidekick verkürzt sich.*

5. Zur Prüfung der Schärfe halten Sie den Sichel-Scaler mit Ihrer dominanten Hand mit der Seite des Arbeitsendes an das Kunststoff-Teststäbchen und neigen Sie den ersten Schaft auf 11 bzw. 13 Uhr. Bewegen Sie die Schneide mit mäßigem Druck gegen das Teststäbchen. Eine scharfe Schneide wird nun in das Teststäbchen einschneiden.





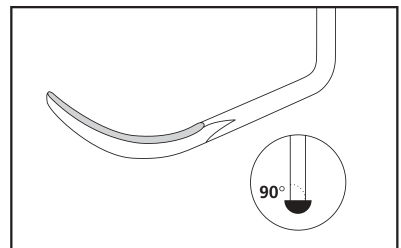


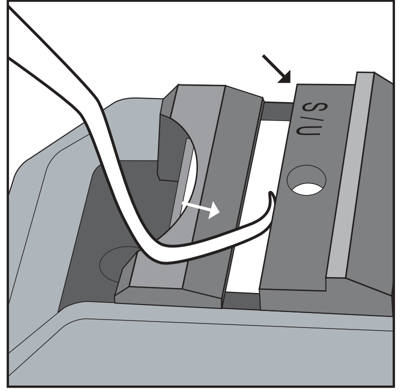

# VI. POSITIONIEREN DER INSTRUMENTE BEIM SCHÄRFEN (FORTS.)

## B. Universalküretten

**Merkmale der Universalküretten**

- Das Arbeitsende verfügt über zwei Schneidekanten und eine runde Spitze für den Einsatz auf allen Oberflächen
- Die Facialfläche steht im Winkel von 90 Grad zum ersten Schaft
- Beide Schneiden und die Spitze sind zu schärfen.




## Schärfen

1. Schalten Sie das Gerät ein („ON“).

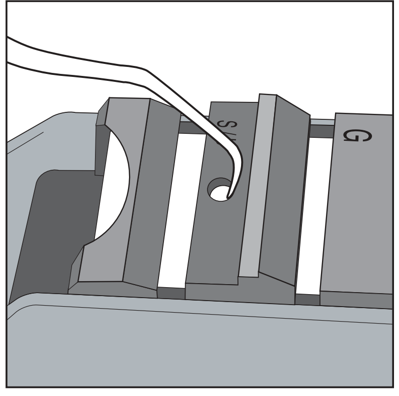
2. Legen Sie die Mitte der Rückseite des Arbeitsendes an den senkrechten Anschlag des S/U-Führungskanals an.

3. Zum Formen der Rundung des Arbeitsendes halten Sie diese in die entsprechende Öffnung in der Führungsplatte. Halten Sie die Rückseite der Rundung gegen die Rückseite der Öffnung und drehen das Instrument 2-3 Mal über den Radius der Rundung.

# Schärfen (Forts.)

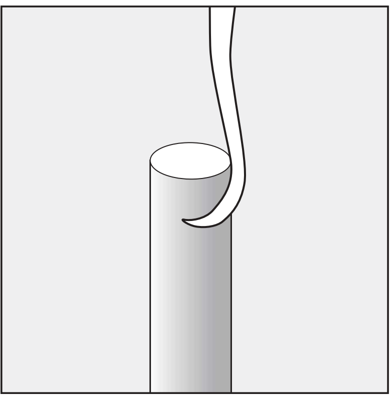
4. Bewegen Sie die seitliche Oberfläche der Schneide mit leichtem Druck gegen den Schleifstein und halten dabei den Kontakt sowohl mit dem senkrechten Anschlag als auch der schrägen Führungsschiene. Bewegen Sie das Instrument 2-3 Mal (oder bis es scharf ist) auf dem Schleifstein hin und her. Positionieren Sie das Arbeitsende neu, um seine andere Seite zu schärfen, und wiederholen Sie den Vorgang. Es ist evtl. erforderlich, den Griff und den Stützpunkt zu ändern.

*Achtung: Üben Sie KEINEN ÜBERMÄSSIGEN DRUCK auf den beweglichen Schleifstein aus – hierdurch verschleißt der Motor unnötig und die Lebensdauer Ihres Sidekick verkürzt sich.*



5. Zum Schärfen der Spitze des Arbeitsendes halten Sie diese in die entsprechende Öffnung in der Führungsplatte. Halten Sie die Rückseite der Spitze gegen die Seite der Öffnung und bewegen das Arbeitsende 2-3 Mal seitlich hin und her. Bitte nur leichten Druck ausüben.

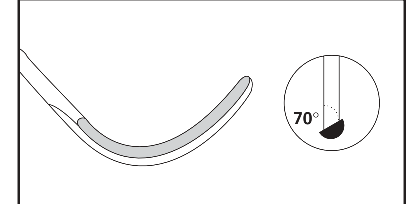
6. Zur Prüfung der Schärfe halten Sie die Universalkürette mit Ihrer dominanten Hand mit der Seite des Arbeitsendes an das Kunststoff-Teststäbchen und neigen Sie mit dem ersten Schaft auf 11 bzw. 13 Uhr. Bewegen Sie die Schneide mit mäßigem Druck gegen das Teststäbchen. Eine scharfe Schneide wird nun in das Teststäbchen einschneiden.








# VI. POSITIONIEREN DER INSTRUMENTE BEIM SCHÄRFEN (FORTS.)



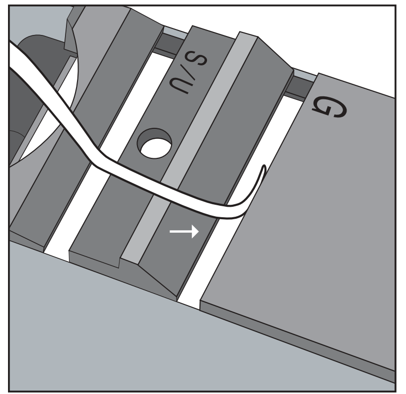

## C. Gracey-Küretten

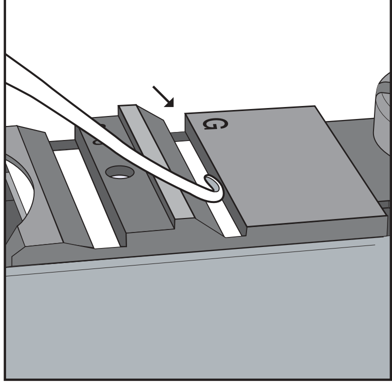
**Merkmale der Gracey-Küretten**

- Versetzter Winkel des Arbeitsendes
- Facialfläche steht im Winkel von 70 Grad zum ersten Schaft
- Nur die untere Schneide des Arbeitsendes wird geschärft
- Abgerundete Spitze

## Schärfen

1. Schalten Sie das Gerät ein („ON“).
2. Legen Sie die Mitte der Rückseite des Arbeitsendes an den senkrechten Anschlag des G-Führungskanals an.
3. Zum Formen der Rundung des Arbeitsendes halten Sie diese in die entsprechende Öffnung in der Führungsplatte. Halten Sie die Rückseite der Rundung gegen die Rückseite der Öffnung und drehen das Instrument 2-3 Mal über den Radius der Rundung.



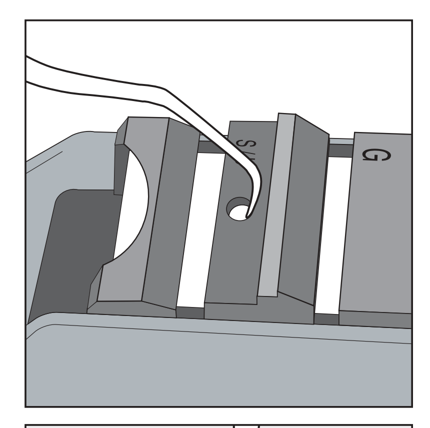



# Schärfen (Forts.)

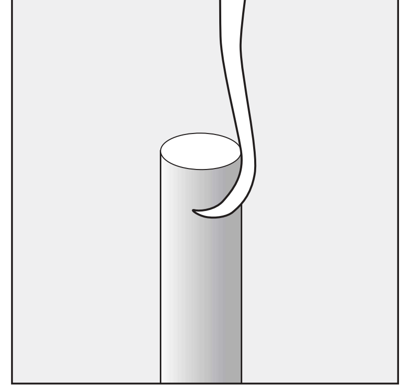
4. Bewegen Sie die seitliche Oberfläche der Schneide mit leichtem Druck gegen den Schleifstein und halten dabei den Kontakt sowohl mit dem senkrechten Anschlag als auch der schrägen Führungsschiene. Bewegen Sie das Instrument 2-3 Mal (oder bis es scharf ist) auf dem Schleifstein hin und her.

*Achtung: Üben Sie KEINEN ÜBERMÄSSIGEN DRUCK auf den beweglichen Schleifstein aus – hierdurch verschleißt der Motor unnötig und die Lebensdauer Ihres Sidekick verkürzt sich.*

5. Zum Schärfen der Spitze des Arbeitsendes halten Sie diese in die entsprechende Öffnung in der Führungsplatte. Halten Sie die Rückseite der Spitze gegen die Seite der Öffnung und bewegen das Arbeitsende 2-3 Mal seitlich hin und her. Üben Sie nur leichten Druck aus.




6. Zur Prüfung der Schärfe halten Sie die Gracey-Kürette mit Ihrer dominanten Hand mit der Seite des Arbeitsendes an das Kunststoff-Teststäbchen und mit dem ersten Schaft parallel zum Teststäbchen. Üben Sie mäßigen Druck aus. Eine scharfe Schneide wird nun in das Teststäbchen einschneiden.

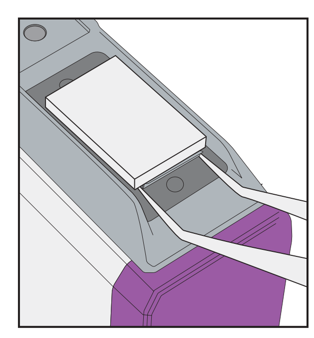







# VII. PFLEGE VON SCHLEIFSTEIN UND FÜHRUNGSPLATTE

## A. Entnahme



Zum Entnehmen des Schleifsteins aus den Klammern hebeln Sie eine Ecke des Steins vorsichtig nach oben, um den Klammerdruck zu lösen, und entnehmen den Stein dann ganz. **VORSICHT:** Achten Sie darauf, dass Sie nur den Stein nach oben hebeln. Den Hebel nicht unter der Klammer ansetzen – ein Verbiegen der Klammer kann den Betrieb beeinträchtigen. Zahnärztliche Pinzetten können bei dieser Aufgabe sehr hilfreich sein.

## B. Reinigung und Sterilisation

Die Reinigung sollte nach jedem Gebrauch durchgeführt werden. Reinigen Sie den Schleifstein mit einer Bürste und etwas Reinigungsmittel unter Wasser oder reinigen Sie sie mit Ultraschall. Dann können Schleifstein, Führungsplatte und Schraube mit Hitze sterilisiert werden. Verfahren mit Dampfautoklav, Chemikalien-Dampf oder trockener Hitze werden für die Sterilisation empfohlen. Nicht über 177°C erhitzen.

Selbst nach der Reinigung können auf dem Schleifstein leichte Verunreinigungen oder Verfärbungen zurückbleiben – dies ist normal und hat keine Auswirkung auf die Leistung des Steins.

## C. Ersatz

Beim normalen Gebrauch verschleißt der Schleifstein. Mit der Zeit können auf der Schleifoberfläche des Steins Furchen auftreten. Weist der Stein diese Art des Verschleißes auf, ist es Zeit ihn zu ersetzen.

**Siehe Seite 3 zu verfügbaren Ersatz-Schleifsteinen und anderen Ersatzteilen.**

**Keramischer Stein – (SDKSTONEC)** Im Lieferumfang enthalten. Benötigt keine Schmierung.
**Arkansas Stein – (SDKSTONEA)** Separat erhältlich. Es wird empfohlen, bei dem Arkansas Stein ein Leichtöl wie das Schleiföl Sharpen-EZ™ (SSO) von Hu-Friedy zu verwenden.

## D. Gebrauchsdauer des Schleifsteins verlängern

Der Stein kann von beiden Seiten benutzt werden. Es ist zu empfehlen, nach jedem Reinigen des Steins die Seiten zu wenden oder um 180° zu drehen. Hierdurch verschleißt der Stein gleichmäßig und seine Gebrauchsdauer verlängert sich deutlich.

# VIII. LEBENSDAUER DER BATTERIEN

Zwei Alkali-Batterien vom Typ AA sind im Lieferumfang des Sidekick enthalten. In gewissen Zeitabständen müssen die Batterien ersetzt werden. Wie viele Stunden ein Satz Batterien verwendet werden kann, hängt sehr von Dauer und Häufigkeit des Gebrauchs ab. Wird das Gerät längere Zeit nicht benutzt, ist zu empfehlen, vor dem Einlagern die Batterien aus dem Gerät zu nehmen.

# IX. GARANTIE BEDINGUNGEN

Hu-Friedy Mfg. Co., Inc. repariert oder ersetzt nach eigener Wahl innerhalb eines Jahres nach dem Kaufdatum jedes Sidekick Schärfgerät, das wegen eines Material- oder Verarbeitungsfehler oder aufgrund eines Material- oder Verarbeitungsfehler der internen und/oder beweglichen Komponenten defekt ist. Hu-Friedy ist nicht verantwortlich für Reparatur oder Ersatz jeglicher Hu-Friedy Produkte, die in irgendeiner Weise manipuliert, modifiziert oder verändert zusammengebaut wurden. Der Käufer muss das defekte Sidekick Schärfgerät an Hu-Friedy Mfg. Co., Inc., Zweigniederlassung Deutschland · Rudolf-Diesel-Straße 8 · D-69181 Leimen, einsenden.

DIE HIER BESCHRIEBENE, AUSDRÜCKLICHE GARANTIE UND JEGLICHE ANDEREN ANWENDBAREN IMPLIZITEN GEWÄHRLEISTUNGEN, EINSCHLIESSLICH GARANTIEN BEZÜGLICH DER MARKTFÄHIGKEIT UND EIGNUNG, SIND AUF DEN OBEN ANGEGEBENEN UMFANG BESCHRÄNKT. SCHÄDEN DURCH DEN EINTRITT DES GARANTIEFALLS SIND AUF DIE KOSTEN FÜR REPARATUR ODER ERSATZ, NACH EIGENER WAHL VON HU-FRIEDY, BESCHRÄNKT. FOLGE- ODER BEGLEITSCHÄDEN, DIE DURCH DEN EINTRITT EINER ANWENDBAREN AUSDRÜCKLICHEN ODER IMPLIZITEN GEWÄHRLEISTUNG VERURSACHT WERDEN, SIND HIERMIT AUSGESCHLOSSEN.

Diese Garantie gewährt Ihnen bestimmte rechtliche Ansprüche. Möglicherweise verfügen Sie über weitere Rechte, die von Land zu Land verschieden sein können.
Hu-Friedy übernimmt im Rahmen dieser Garantie oder anderweitig keinerlei Haftung für Schäden, die vom Anwender durch Fahrlässigkeit, Missbrauch oder Veränderungen am Schärfgerät verursacht werden.
Auf Folgendes erstreckt sich diese Garantie nicht:

- Äußere Ursachen wie Unfall, Zweckentfremdung oder Missbrauch oder Probleme der Stromversorgung
- Wartungs- oder Reparaturmaßnahmen, die nicht von Hu-Friedy Mfg. Co., Inc. autorisiert sind.
- Verwendung von Zubehör oder Komponenten, die nicht von Hu-Friedy geliefert wurden
- Geräte mit fehlender oder veränderter Seriennummer
- Die Garantie erlischt, wenn das Gerät zerlegt wird
- Geräte, die ganz in einem Sterilisator behandelt wurden oder in irgendeine Flüssigkeit getaucht wurden




Manufacturer:
Hu-Friedy Mfg. Co., Inc.
3232 N. Rockwell St.
Chicago, IL 60618, USA

EC Representative:
Hu-Friedy Mfg. Co., Inc.
Zweigniederlassung Deutschland
Rudolf-Diesel-Str. 8
D-69181 Leimen
www.hu-friedy.de

C7271/Q5




HF-D-SIDIN/09/05